



Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017/18

Einreicher: CDU-Fraktion

Ergänzungsantrag zum Haushaltsbegleitantrag 02 der CDU-Fraktion

Neuer Titel der zusammengeführten Vorlage:

Mehr Mittel für Schulsanierung vom Bund und Finanzierungskonzepte für Erfurt

Der bisherige Beschlussvorschlag wird um folgende Passage ergänzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nachhaltige Finanzierungsvorschläge für die Schulsanierung zu prüfen und dem Stadtrat im dritten Quartal 2017 zur Entscheidung vorzulegen. Dabei sollen die Gründung einer Schulbaugesellschaft, Öffentlich-öffentliche Partnerschaften (ÖÖP), Förderprogramme vom Freistaat Thüringen, vom Bund oder der Europäischen Union, eine zweckgebundene Erhöhung der Kreditermächtigung, eine Kreditfinanzierung über die Thüringer Aufbaubank oder die Kreditanstalt für Wiederaufbau sowie weitere ähnliche Maßnahmen verglichen werden.

Ergänzung im Sachverhalt:

Der Oberbürgermeister hat vorgeschlagen, die Erfurter Bahn zu verkaufen, um den Schulbau in Erfurt zu finanzieren. Dies ist kein nachhaltiger Finanzierungsvorschlag. Deshalb sind entsprechende Alternativen so zu prüfen, dass die Sanierung und der Neubau von Schulen in Erfurt zügig in Angriff genommen werden kann.

Erfurt, 09.05.2017 Michael Panse
Fraktionsvorsitzender



CDU

FRAKTION IM
ERFURTER STADTRAT

DS 0361/17

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017/18

Einreicher: CDU-Fraktion

Haushaltsbegleitantrag 12 Gleichbehandlung Freier Träger

Beschlussvorschlag:

01

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, darzustellen:

- a) welche Bemühungen die Stadt Erfurt unternimmt, um Haushaltsmittel an die Freien Träger der Stadt gleichberechtigt zu vergeben,
- b) welche Bemühungen die Stadt Erfurt unternimmt, um tarifliche Anpassungen bei den Freien Träger zu gewährleisten,
- c) welche finanziellen Auswirkungen eine gleichberechtigte tarifliche Anpassung zur Vergabe von Haushaltsmitteln sowohl für die Stadt selbst, als auch für alle Freien Träger hätte und
- d) wie die Stadt Erfurt den Freien Trägern künftig bessere Planungssicherheit gewährleisten will.

02

Der entsprechende Bericht ist dem Finanzausschuss bis Ende des dritten Quartals 2017 vorzulegen.

Sachverhalt:

Offensichtlich bestehen hinsichtlich der Ausreichung städtischer Fördermittel an freie Träger einige Unterschiede bezüglich tariflicher Anpassungsregelungen. Freie Träger haben sich als Arbeitgeber mit Schreiben an die Fraktionen gewandt und um Förderung für eine tarifliche Anpassung seitens der Stadt gebeten. Um den Bedarf aller betroffenen Träger in der Stadt einschätzen zu können, wenn eine tarifgerechte Anpassung erfolgt, wird um entsprechende Darstellung gebeten.

Erfurt, 09.05.2017 Michael Panse
Fraktionsvorsitzender